

Freiburg, 19. September 2011

Erntekrone an Ministerpräsident Kretschmann übergeben

Die Präsidentinnen und Geschäftsführerinnen der drei LandFrauenverbände Baden-Württembergs übergaben heute an Ministerpräsident Winfried Kretschmann eine Erntekrone. Der Ministerpräsident, der die Erntekrone für alle in- und ausländischen Gäste sichtbar in der Eingangshalle der Villa Reitzenstein aufstellen ließ, lobte das Engagement und die Einsatzbereitschaft der LandFrauenverbände. Im Hinblick auf die Hungerproblematik in der Welt freute sich Kretschmann über die Geste der LandFrauen, die daran erinnert das Lebensmittel „Mittel zum Leben“ sind und dementsprechend Wertschätzung erfahren müssen.

Die Präsidentinnen stellten heraus, dass das traditionelle Binden der Erntekrone ein Zeichen des Dankes für die eingebrachte Ernte sei. Sie symbolisiere den Wert der Feldfrüchte und deren Beitrag für die Ernährungssicherung. Die gleiche Wertschätzung solle auch der Leistung der Bäuerinnen und Bauern entgegen gebracht werden, die hochwertige Nahrungsmittel produzierten. Erschreckend seien die großen Mengen an Lebensmitteln, die im Müll landeten, das zeige die zunehmende Entfremdung von der Nahrungsmittelproduktion, so die Präsidentinnen. Ein Arbeitsschwerpunkt LandFrauen sei deshalb, Verbraucheraufklärung zu betreiben, um den Wert von Lebensmitteln stärker in das gesellschaftliche Bewusstsein zu rücken.

Beim anschließenden Gespräch stellten die Teilnehmerinnen die Arbeit der LandFrauenverbände vor und diskutierten über die Anliegen der Frauen und Familien im ländlichen Raum.

